

Ostergrußaktion 2012

„Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ (Mt. 28,20)

Hintergrund:

Hier findest du erstens Gottesdienstbausteine für einen Gottesdienst mit Kindern am Ostersonntag. Diese Elemente zeigen immer wieder auf, dass Gott und auch Personen und Dinge immer da sind, auch wenn man sie nicht immer sehen kann. Und zweitens findest du hier Ideen zur Verwendung der Ostergrußkarten.

Die heurige Ostergrußkarte wurde von der Mädchenjungschargruppe der 2. Klasse HS Mariazell aus der Diözese Graz–Seckau gestaltet. Durch die Plakataktion „Mit der Jungschar kommt Gott ins Spiel“ wurden die Diözesanleitung auf die kleine, aber feine Gruppe in Mariazell aufmerksam und hat sich sofort bei ihnen eingeladen, um mit ihnen zusammen die Ostergrußkarten zu gestalten.

Passend zum Kärtchen wird es wieder ein Materialpaket geben, in dem du Gottesdienstbausteine, Lieder, Bausteine für Gruppenstunden und Ideen rund um Ostern finden kannst.

Die Ostergrußkarten kannst du in deinem diözesanen Jungscharbüro bestellen.

Einzug:

Lied: „Gottes Liebe ist wie die Sonne“ (Singe Jerusalem 110)

Beschreibung: Die Kinder gestalten in der Jungscharstunde eine Sonne und eine große Wolke. Diese beiden werden in der Kirche für alle gut sichtbar aufgehängt, sodass sich die Sonne unter der Wolke versteckt.

Bei der 2. Strophe wird die Wolke weggezogen und die Sonne kommt zum Vorschein.

Kyrie:

Beschreibung: Vier Kinder lesen die Gedanken vor. Das vierte Kind ist in der Kirche so platziert, dass es von niemandem gesehen, aber dennoch gut gehört wird. Es liest seine Zeilen (Punkt 4.) von dieser Position aus. Als Zeichen dafür, dass man nicht immer sieht und merkt, dass jemand hier ist.

1. Verzweiflung, Hoffnungslosigkeit, wie soll es weiter gehen?

Meine Eltern haben sich getrennt. Mein Vater (Meine Mutter) ist aus unserer gemeinsamen Wohnung ausgezogen.

Die Zukunft ist zerstört.

Mutlos frage ich mich, ob überhaupt noch jemand meine Nöte, Sorgen und Bitten hört?

2. In der Schule habe ich Stress. Ärger in Mathematik. Und so geht es immer weiter, Tag für Tag. Die Lehrer/innen schimpfen: „Aufpassen kann sie/er nie!“

Verzweifelt frag ich mich, ob es jemanden gibt, der mich mag?

3. Betrug, Verrat, es hätte nie sein sollen!

Mein/e beste/r Freund/in hat mich verraten.

Alle wissen nun mein größtes Geheimnis.

Ich habe den schwarzen Peter gezogen!

Alleingelassen frage ich mich, ob ich jemals wieder jemandem vertrauen kann?

4. Ich bin bei dir alle Tage!
Ich bin bei dir jederzeit!
Ständig bin ich bei dir!

Evangelium: Matthäus 28,16-20 Der Auftrag des Auferstandenen

Fürbitten

Geantwortet wird auf die Fürbitten mit „Herr, bleibe bei uns“.

1. Gott, ich kann dich nicht sehen und doch bist du da. Lass uns spüren, dass du unser Freund bist.
2. Gott, es gibt so vieles, das wir nicht angreifen können. Lass uns immer Freunde/Freundinnen haben, die uns trösten.
3. Gott, du bist da, egal ob es schneit, die Sonne scheint oder dunkel ist. Lass uns das immer wissen.
4. Gott, manchmal hab ich Angst. Lass uns vertrauen, dass du uns hilfst.
5. Gott, manche Menschen, die ich lieb hab, sind schon tot. Ich kann sie nicht mehr sehen. Lass es ihnen gut gehen bei dir.

Gabenbereitung:

Die Kinder bringen das Brot, das sie zuvor in der Jungscharstunde gemeinsam gebacken haben, in einem Korb vor den Altar.

Schlussgebet

Guter Gott, dein Sohn Jesus weiß, wenn wir nicht mehr weiterwissen, wenn wir traurig und niedergeschlagen sind. Oft meinen wir dann, du bist nicht da, wenn wir Angst haben und in Not sind.

Lass uns spüren, dass du bei uns bist, dass uns dein Sohn Jesus auf unserem Lebensweg niemals alleine lässt.

Darum bitten wir dich durch Christus, unserem Wegbegleiter, unserem Bruder und Herrn in alle Ewigkeit. Amen.

Abschluss

Das Brot wird vom Priester nach dem Gottesdienst gesegnet. Diese Brote werden im Anschluss an die Messe zusammen mit den Ostergrußkärtchen an die Gottesdienstgemeinde ausgeteilt.

Ideen zur Verwendung der Karten:

- Ostergrußkarterln an Buchsbaumzweige hängen
- Kekse mit Ostermotiven backen und zusammen mit den Ostergrußkarterln verteilen.
- Eier färben und gemeinsam mit den Ostergrußkarterln austeilen
- Holzkreuze: Kleine Holzstöcke sammeln und mit Bast zusammenbinden zusammen mit Ostergrußkarterl verschenken

- Ostermotive aus Karton ausschneiden, auf Wäschekluppen kleben und an das Ostergrußkarterl klappen
- Stoff bedrucken, kleine Sackerl machen, diese mit Sonnenblumenkeimlinge füllen, mit einem Band verschließen, Ostergrußkarterl anhängen und verschenken
- Ostereier aus Ton ausstechen, verzieren, brennen und an die Ostergrußkarterl anhängen
- Frühlingsrezepte als Röllchen an die Ostergrußkarterl binden
- Papiersackerln gefüllt mit Kressesamen an das Ostergrußkarterl hängen, als Zeichen der Auferstehung

Tipp für die Osterfeiertage: Kombiniere doch das Verteilen der Ostergrußkärtchen mit dem Verkauf der Jungschar- und Ministant/innen-Lotterie! 1€ pro Los bleibt in deiner Pfarre und tolle Preise warten auf die Gewinner/innen!

Viel Spaß bei der Ostergrußaktion 2012!